

Mündliche Anfragen

zur 31. Fragestunde

in der 123. Plenarsitzung vom 12. März 2015

- | | |
|---|--|
| <p>1. Anfrage des Abg.
Thomas Blenke CDU</p> <p>Eingang: 02. 03. 2015</p> | <p>Herkunftsland Kosovo</p> <p>a) Wie steht die Landesregierung zu der Überlegung, Kosovo als sicheren Herkunftsstaat in Anlage II zu § 29 a AsylVfG aufzunehmen?</p> <p>b) Welche Anreize in Deutschland haben aus Sicht der Landesregierung zu der deutlichen Zunahme der Zahl von Asylbewerbern aus Kosovo geführt?</p> |
| <p>2. Anfrage des Abg.
Thomas Blenke CDU</p> <p>Eingang: 02. 03. 2015</p> | <p>Personelle Ausstattung des Kriminaldauerdienstes</p> <p>a) In wie vielen Fällen wurden dem Kriminaldauerdienst (KDD) bislang Polizeibeamtinnen und -beamte der Schutzpolizei zugewiesen, welche zum Zeitpunkt der Übernahme der neuen Aufgabe noch nicht die notwendigen Fortbildungen für Kriminalbeamte erhalten hatten?</p> <p>b) Welches Ausbildungsumfangs bedarf es, um Beamte der Schutzpolizei für die Tätigkeit im KDD zu qualifizieren?</p> |
| <p>3. Anfrage des Abg.
Joachim Kößler CDU</p> <p>Eingang: 03. 03. 2015</p> | <p>Reform der Erbschaftsteuer</p> <p>a) Welche Auswirkungen sieht die baden-württembergische Landesregierung durch die geplante Reform der Erbschaftsteuer für baden-württembergische Privatpersonen?</p> <p>b) Wie wird die baden-württembergische Landesregierung die Interessen der baden-württembergischen Unternehmen bei der Reform der Erbschaftsteuer schützen, insbesondere dahin gehend, dass keine Mehrbelastungen eintreten?</p> |
| <p>4. Anfrage des Abg.
Dr. Friedrich Bullinger
FDP/DVP</p> <p>Eingang: 06. 03. 2015</p> | <p>Auswirkungen der neuesten Entscheidung der Bundesnetzagentur bezüglich der geplanten Stromtrassenführung für Baden-Württemberg</p> <p>a) Welche Konsequenzen ergeben sich nach Kenntnis der Landesregierung für die weiteren Planungen aus der jüngsten Entscheidung der Bundesnetzagentur hinsichtlich der Trassenführung in Baden-Württemberg?</p> <p>b) Inwieweit ergeben sich hieraus konkrete Veränderungen für die drei Landkreise Schwäbisch Hall, Rems-Murr-Kreis und Main-Tauber-Kreis, insbesondere für die Raumschaft des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald?</p> |

5. Anfrage des Abg.
Dr. Friedrich Bullinger
FDP/DVP

Eingang: 06. 03. 2015

**Verkehrssituation und Maßnahmen der Landesregierung
durch Vollsperrung der Bundesstraße B 19 in Untermünkheim**

- a) Welches Konzept einer möglichst effektiven Verkehrsführung verfolgt die Landesregierung in Bezug auf die Vollsperrung der B 19 in der Gemeinde Untermünkheim, insbesondere im Hinblick auf ein zu erwartendes, drohendes Verkehrschaos in Schwäbisch Hall?
- b) Welches Zeitfenster und welche konkreten Maßnahmen verbergen sich hinter der von Minister Hermann im vergangenen Jahr im Rahmen eines Vor-Ort-Besuchs gegenüber Vertretern aus Kommunalpolitik, heimischer Wirtschaft und betroffenen Anwohnern gemachten Zusage, nach der die Baumaßnahmen auf dem betreffenden Streckenabschnitt so zügig wie möglich durchgeführt werden sollen?